



## Informationen zum Anerkennungsjahr

### Ausbildungsprofil

#### Gestaltung des Professionalisierungsprozesses der Erzieherin/des Erziehers im Anerkennungsjahr in Zusammenarbeit mit der sozialpädagogischen Einrichtung

Unser Verständnis der pädagogischen Arbeit in den sozialpädagogischen Arbeitsfeldern basiert auf dem Leitgedanken der „Ko“-Konstruktion:

- ✓ **Bildungs- und Entwicklungsprozesse sind soziale Prozesse**  
Das Kind/der Jugendliche ist Akteur seines Bildungs- und Entwicklungsprozesses (Selbstbildungspotentiale) und wird aktiv von der pädagogischen Fachkraft begleitet („Ko“-Konstruktion, Begleitung, Assistenz, Ko-Produktion o.ä. als didaktisch pädagogischer Ansatz).
- ✓ **Soziale Interaktion ist der Schlüssel für den Förderungsprozess**  
Lernprozesse werden von Kindern/Jugendlichen mit der pädagogischen Fachkraft gemeinsam gestaltet (Wissens- und Sinnkonstruktion, Problemlösungsstrategien, Partizipation). Kinder/Jugendliche brauchen Partner, die auf ihre Welt- und Selbsterfahrungen reagieren, mit ihnen im Dialog stehen und bleiben.
- ✓ **Situationsorientierung**  
Sowohl das Aufgreifen von Schlüsselsituationen von Kindern/Jugendlichen als auch die Initiierung von Bildungs- und Entwicklungsprozessen durch die pädagogische Fachkraft sind Ausgangspunkt für pädagogisches Handeln. Diese sind eingebunden in die Konzeption und die konzeptionelle Arbeit der sozialpädagogischen Einrichtungen.
- ✓ **Stärkenorientiertes und ganzheitlich orientiertes Handeln**  
Pädagogisches Handeln stellt die Stärken des Kindes/Jugendlichen in den Mittelpunkt des ganzheitlichen Verständnisses der Bildungspartnerschaft und Entwicklungsbegleitung und orientiert sich zentral an der Entwicklungsangemessenheit, an der Diversität, der Inklusion und dem Gender.

Auf dieser Basis hat die Erzieherin/ der Erzieher im Anerkennungsjahr in der bisherigen theoretischen und praktischen Ausbildung Kompetenzen erworben, die nun überprüft, modifiziert und gefestigt werden. Gleichzeitig werden in diesem Prozess neue Kompetenzen erlernt, die sich aus den Herausforderungen des sozialpädagogischen Handlungsfeldes ergeben.

Im Zentrum des Anerkennungsjahres steht die **„Entwicklung einer Strategie der Professionalisierung“**.

Im Kontext der Anforderungen aus Praxis und Schule strukturiert die Erzieherin/der Erzieher im Anerkennungsjahr in Zusammenarbeit mit der Praxisanleitung/dem Team und der Beratungslehrkraft ihren/seinen eigenen Entwicklungsplan zur Professionalisierung durch

- ❖ Zielsetzungen im Bereich der beruflichen Handlungskompetenz
- ❖ Planung und Durchführung der Beratungsbesuche

Anerkennungsjahr 2019/2020

❖ Planung und Dokumentation der pädagogischen Arbeit .

Die weitere Professionalisierung vollzieht sich durch die Einbindung in die pädagogische Arbeit der Einrichtung durch

Planung, Durchführung und Reflexion pädagogischer Handlungen und Prozesse	Gestaltung aller pädagogischen Tätigkeiten im Alltag
Dokumentation der Entwicklungsverläufe von Kindern/Jugendlichen	<b>In Tageseinrichtungen für Kinder:</b> Dokumentation der beobachtenden Wahrnehmung im Rahmen der Bildungsbereiche <b>In der offenen Ganztagsgrundschule:</b> Dokumentation der beobachtenden Wahrnehmung <b>Im Arbeitsfeld Erziehungshilfe:</b> Dokumentation pädagogischer Prozesse als Grundlage zur Fortschreibung des Hilfeplans
Mitarbeit im Bereich der Familienarbeit	<b>In Tageseinrichtungen für Kinder:</b> Mitarbeit in der Planung und Durchführung von Elternabend, Eltern – Kind – Nachmittag, Elterngesprächen, ... <b>In der offenen Ganztagsgrundschule:</b> Planung und Durchführung von Elternabend, Elterngesprächen, ... <b>Im Arbeitsfeld Erziehungshilfe:</b> Vorbereitung und Durchführung von Hilfeplangesprächen, Elterntelefonate, Elternbesuche, Elternabend in der Tagesgruppe, ...
Mitarbeit im Bereich der Teamarbeit	Kommunikations- und Kooperationsprozesse aktiv gestalten
Verwaltungsaufgaben	Mitarbeit und ggf. Übernahme von Verwaltungsaufgaben z.B. Gruppenbuch führen, Gruppenkasse verwalten , ...

Zur Vertiefung und Erweiterung der beruflichen Handlungskompetenz soll die Erzieherin/der Erzieher im Anerkennungsjahr an einer oder mehreren **Fortbildungsveranstaltungen** teilnehmen. Der Umfang soll mind. 10 Stunden betragen. Die Fortbildungsstunden werden dem Stundenkontingent der schulischen Ausbildung zugerechnet. Die Erzieherin/der Erzieher im Anerkennungsjahr muss für die Teilnahme freigestellt werden. Der Nachweis erfolgt durch eine Teilnahmebescheinigung.

Karin Erdbrügger  
Bildungsgangleitung  
AKJ

Anerkennungsjahr 2019/2020

**ANNA-SIEMSEN-BERUFS KOLLEG, Hermannstr. 9, 32051 Herford, Telefon: 05221-132900**  
Fax: 05221-132949, E-Mail: [asb@kreis-herford.de](mailto:asb@kreis-herford.de) Homepage: [www.asbk.de](http://www.asbk.de)

## Termine im Anerkennungsjahr 2019/2020

Schulische Praxisbegleitung und Beratung					
Monat	Termine	Monat	Termine	Monat	Termine
August		Dezember	02.12.2019	April	27.04.2020
September	16.09.2019 bis 18.09.2019	Januar	13.01.2020  27.01.2020	Mai	11.05.2020
Oktober	07.10.2019	Februar	10.02.2020	Juni	Kolloquium - <i>Termin erfolgt später</i>
November	18.11.2019	März	02.03.2020  16.03.2020  30.03.2020	Juli	Abschlussfeier 23. Juni 2020, 11.00 Uhr

Betreff	Termin bzw. Abgabetermin
Praxisanleiter*innentreffen	9.09.2019, 14 Uhr
Individueller Ausbildungsplan und Reflexion des eigenen Prozesses ( <u>Abgabetermine</u> für die eigenen Ziele + Reflexion ab 16.09.19)	<u>Beginn Anerkennungsjahr</u> bis 16.09.2019/ <u>16.09.19</u> - 13.01.2020/ <u>13.01.20</u> -30.03.2020/ <u>30.03.20</u> bis Ende
<u>KiTa, OGGS ,Erziehungshilfe</u> → Abgabe der Dokumentation der pädagogischen Arbeit	Bis spätestens 16.03.2020, 13.00 Uhr
Gutachten über das Anerkennungsjahr der Erzieherin/ des Erziehers durch die Praxis	30.03.2020

Anerkennungsjahr 2019/2020

<p><b>Verpflichtende Teilnahme an einer Fortbildung im Berufskolleg:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deeskalationstraining o d e r</li> <li>• Stimme und Sprache im Berufsalltag der Erzieherin/des Erziehers o d e r</li> <li>• Sexuelle Gewalt – Ursachen, Prävention, Handlungsmöglichkeiten</li> </ul>	<p>Termine werden im Blockunterricht bekannt gegeben.</p>
<p><b>Beratungsbesuche:</b> Es finden 3 Lehrerbesuche während des Anerkennungsjahres statt!</p>	<p>Terminabsprache erfolgt zwischen Praxisstelle, Erzieherin/Erzieher im Anerkennungsjahr und Beratungslehrer/in</p>
<p><b>Hospitationsbesuche/Kollegiale Fallberatung:</b> Drei Erzieherinnen/Erzieher im Anerkennungsjahr hospitieren untereinander und besuchen sich wechselseitig in den jeweiligen Praxisstellen</p>	<p>Terminabsprache erfolgt in Absprache mit den Praxisstellen Zeitraum Januar – März 2020</p>
<p><b>Abgabe der Tischvorlagen für die Kolloquien</b></p>	<p><b>Letzter Unterrichtstag 11.05.2020</b></p>
<p><b>Zulassungskonferenz zum Kolloquium</b></p>	<p><i>Termin erfolgt später</i></p>

Stand Juni 2019

Anerkennungsjahr 2019/2020

**ANNA-SIEMSEN-BERUFS KOLLEG, Hermannstr. 9, 32051 Herford, Telefon: 05221-132900**  
 Fax: 05221-132949, E-Mail: [asb@kreis-herford.de](mailto:asb@kreis-herford.de) Homepage: [www.asbk.de](http://www.asbk.de)

## Muster zur Erstellung der Leistungsbewertung

### Leistungsbewertung über das Anerkennungsjahr als Erzieherin / Erzieher (gemäß APO-BK vom 26.05.1999, Anlage E zu § 33(4))

Die Erzieherin / der Erzieher \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

ausgebildet am Anna-Siemsen-Berufskolleg, Hermannstraße 9, 32051 Herford

war vom \_\_\_\_\_ bis zum \_\_\_\_\_

in \_\_\_\_\_  
(Name und Ort der Praktikumsstelle)

als Erzieherin/Erzieher im Anerkennungsjahr tätig.

#### Beispielhafte Kriterien zur Beschreibung und Bewertung der Leistungen:

- Darstellung der Arbeitsbereiche und Beschreibung der Tätigkeiten
- Schlüsselqualifikationen  
Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit, Kritikfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit gegenüber Kindern, Eltern, Team und Leitung  
Planung von pädagogischen Prozessen, Empathie, Entscheidungsfähigkeit, Reflexionsfähigkeit  
Verantwortungsbewusstsein, Problemlösungsfähigkeit, Flexibilität, Kreativität
- Fachwissen
- Gestaltung von Beziehungen mit Kindern/Jugendlichen und innerhalb der Gruppe
- Mitarbeit bei der Elternarbeit bzw. der Familienarbeit (entsprechend der Aufgabenstellung und darüber hinausgehendes Engagement)
- Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Kolleginnen/Kollegen
- Leistung in schriftlichen Aufgaben  
(Beobachtungen, Entwicklungsberichte von Kindern/Jugendlichen, Besprechungsprotokolle, Informationsschreiben, Elternbriefe etc.)
- Leistungen im Bereich von Verwaltungsaufgaben  
(Listenführung, Abrechnungen, Kassenführung, Dienstpläne, Aktenführung etc.)
- Engagement, Motivation und Initiative/Wahrnehmung von Aufgaben/dienstliche Belange
- Bewertung der situationsorientierten Planung, Durchführung und Reflexion

#### Schlussfolgerung zur beruflichen Eignung als Erzieherin/Erzieher in der Tagesstätte für Kinder oder in der Offenen Ganztagsgrundschule oder in der Erziehungshilfe:

Frau/Herr ..... ist für den Beruf der Erzieherin/des Erziehers geeignet/nicht geeignet.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Leitung der sozialpädagogischen Einrichtung

Anerkennungsjahr 2019/2020

**ANNA-SIEMSEN-BERUFS KOLLEG, Hermannstr. 9, 32051 Herford, Telefon: 05221-132900**  
Fax: 05221-132949, E-Mail: [asb@kreis-herford.de](mailto:asb@kreis-herford.de) Homepage: [www.asbk.de](http://www.asbk.de)

## Rückantwort

Für unsere Planung bitten wir Sie, uns Ihre Teilnahme bis zum 02.09.2019 mitzuteilen:

- **Fax:** 05221/132949                      **oder**
- **Mail:** asb@kreis-herford.de        **oder**
- durch die Erzieherin/den Erzieher im Anerkennungsjahr

Am **Praxisanleiterinnentreffen für die Arbeitsfelder „Tageseinrichtungen für Kinder“ und „Offene Ganztagsgrundschule“**, 9.09.2019, 14 Uhr :

nehme ich teil mit \_\_\_\_\_ Personen

nehme ich nicht teil

Name(n) der TeilnehmerInnen : \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Name der Erzieherin/des Erziehers im Anerkennungsjahr: \_\_\_\_\_

aus der Klasse: \_\_*ERB*\_\_\_\_\_

Einrichtung: \_\_\_\_\_

Anerkennungsjahr 2019/2020